



## Grund- und Oberschule Calau

Carl-Anwandter-Haus Klassen 1- 4 Lindenstraße 18, 03205 Calau  
Tel.: 03541 2259 Fax: 03541 7128522  
E-Mail : [sekretariat@grundschule-calau.de](mailto:sekretariat@grundschule-calau.de)

Robert-Schlesier-Haus Klassen 5 – 10 Springteichhalle 8, 03205 Calau  
Tel. : 03541 2223 Fax. 03541 801664  
E-Mail: [oberschule-calau@t-online.de](mailto:oberschule-calau@t-online.de); [robert-schlesier-schule-sekretariat@web.de](mailto:robert-schlesier-schule-sekretariat@web.de)  
Internet : [schule-calau.de](http://schule-calau.de) Schulnummer : 110127



### Fortbildungskonzept

Im Schulgesetz vom Land Brandenburg ist die Fortbildung für Schulen geregelt.

#### §67 Lehrkräfte

(3) Die Lehrkräfte aktualisieren ständig ihre Kenntnisse und Fähigkeiten und können auch in der unterrichtsfreien Zeit in angemessenem Umfang zu Fortbildungsmaßnahmen herangezogen werden. Fortbildungsangebote des Landes stehen im Rahmen freier Kapazitäten auch Lehrkräften an Ersatzschulen offen.

#### § 70 Aufgaben der Schulleitung

(3) Die Schulleitung....

4. fördert die Ausbildung der Lehrkräfte und wirkt auf ihre Fortbildung hin,

#### §71 Aufgaben der Schulleiterin, des Schulleiters

(4) Die Schulleiterin oder der Schulleiter sorgt für die Einhaltung der Fortbildungsverpflichtungen der Lehrkräfte und des sonstigen pädagogischen Personals. Sie oder er fördert die schulische Ausbildung der Studierenden sowie der Lehramtskandidatinnen und Lehramtskandidaten und informiert sich regelmäßig über die Qualität der Ausbildung.

#### § 85 Konferenz der Lehrkräfte

(2) Die Konferenz der Lehrkräfte berät alle wichtigen Angelegenheiten der Schule. Sie entscheidet insbesondere über die ...

7. Grundsätze der Fort- und Weiterbildung der Lehrkräfte an der Schule sowie über die Verwendung der der Schule zur Verfügung gestellten Fortbildungsmittel,

#### §87 Fachkonferenzen

(3) Die Fachkonferenz berät mindestens zweimal im Schuljahr über alle das Fach betreffenden Angelegenheiten. Sie entscheidet im Rahmen der Beschlüsse der Schulkonferenz und der Konferenz der Lehrkräfte insbesondere über die ...

3. Angelegenheiten der Fortbildung in dem Fach oder in der Fachrichtung,

Weitere Regelungen finden sich in den

**Verwaltungsvorschriften über die Fortbildung der Lehrkräfte an Schulen in öffentlicher Trägerschaft (VV-Lehrkräftefortbildung - VV-LKFB)**

Schwerpunkte für die Fortbildung ergeben sich an unserer Schule aus dem Schulprogramm.

Mit Gründung der Grund- und Oberschule Calau im Juli 2016 stand die Qualifizierung der künftigen Schulleiterin in der Zeit vom 02/2016 bis 10/2016 im Vordergrund. Frau Zeiger, als Bewerberin von der Schule, absolvierte diese Maßnahme am LISUM.

Eine zentrale Aufgabe der Schulen im Land Brandenburg ist die Einführung der neuen Rahmenlehrpläne. War es im Schuljahr 2015/16 das Kennenlernen und sich vertiefen in die neuen Anforderungen, so ist es im Schuljahr 2016/17 die Erstellung der schulinternen Curricula aus den vorgegebenen Rahmenlehrplänen. Im Schuljahr 2017/18 wird es die Fortschreibung und die weitere Qualifizierung der erstellten Pläne sein. Die für diese Prozesse angebotenen Qualifizierungen werden durch die Lehrerinnen und Lehrer wahrgenommen.

Zu den einzelnen Weiterbildungsbausteinen wurden delegiert:

<b>Fächer</b>	<b>Name, Vorname</b>
Deutsch	Frau Horschig (Sekundarstufe), Frau Prey (Primarstufe)
Mathematik	Frau Druve (Sekundarstufe), Frau Lisker (Primarstufe)
Englisch	Frau Heise
Sachunterricht	Frau Wassermann
LER	Frau Hoch
Kunst	Frau Meißner
Musik	Frau Schneider
Sport	Frau Kersten (Sekundarstufe), Frau Lehmann (Primarstufe)
WAT	Herr Karzenburg
Geografie	Frau Kersten
Politische Bildung	Frau Zeiger
Biologie	Frau Wilgosch
Chemie	Frau Borchardt
Physik	Herr Schubert

In den Fächern, in denen keine Kollegin oder kein Kollege zu den Fortbildungsveranstaltungen delegiert werden kann, erfolgt ein Austausch mit den Nachbarschulen Vetschau und Lübbenau.

Zur Einführung der Fächer Nawi und Gewi voraussichtlich im Schuljahr 2019/2020, werden sich Frau Hoch (Nawi) und Frau Wagner (Gewi) entsprechend qualifizieren.

Ein weiterer Schwerpunkt aus dem Schulprogramm ist die Bewerbung als „Schule für gemeinsames Lernen“

Frau Borchardt beginnt mit dem Schuljahr 2016/17 ein berufsbegleitendes Studium Sonderpädagogik an der Universität Potsdam.

Frau Miehle, Sonderpädagogin im Bereich der Sekundarstufe, nimmt regelmäßig an den angebotenen Weiterbildungsveranstaltungen teil und gibt ihre Kenntnisse in den halbjährlich stattfindenden Förderplangesprächen an die Fachlehrerinnen und Fachlehrer weiter.

Frau Weber, Sonderpädagogin in der Primarstufe, hat ihren Fortbildungsschwerpunkt im Schuljahr 2016/17 im Umgang mit hörgeschädigten Kindern. Um die Arbeit der Pädagoginnen und Pädagogen im Bereich der Primarstufe (Kinder mit dem Förderschwerpunkt Hören sind in Klassenstufe 1 und 2) zu qualifizieren, fand zu Beginn des Schuljahres 2016/17 eine Weiterbildung mit Frau Rentsch und Frau Marko (Sonderpädagoginnen vom Schulamt) statt. Außerdem steht Frau Weber im Kontakt mit Frau Rudel, der Betreuerin von Pius-Tewes in der Kita. Im zweiten Schulhalbjahr ist eine weitere Fortbildungsveranstaltung mit den Lehrerinnen und Lehrern der Primarstufe zum Thema „gemeinsames Lernen hörgeschädigter Kinder und hörender Kinder“ geplant.

Zur Umsetzung des Konzeptes der Berufs- und Studienorientierung nutzen wir die Möglichkeiten der Förderung über INISEK. Die hier angebotenen Weiterbildungen werden von den verantwortlichen Lehrerinnen Frau Borchardt und Frau Modras besucht.

Das Konzept wird laufend den aktuellen Bedürfnissen angepasst.

Stand Januar 2017

  
J.A. Schubert  
Schulleiter